

Stimmung der Massen sich gegen die Sozialdemokratische Partei wendet. Wenn Dr. Schumacher aus Amerika zurückkehren wird, werden wir sehen, daß man ihn dort von der Unrichtigkeit seiner Oppositionspolitik überzeugt hat, so, wie der Marshall-Plan ihn von der Unrichtigkeit seiner Sozialisierungsforderungen überzeugte.

Genossinnen und Genossen, ich komme zum Schluß. In den westlichen Besatzungszonen macht sich bei den Massen ein Stimmungsumschwung bemerkbar, der seine Ursache in der ständigen Verschlechterung der Lebenslage und der wirtschaftlichen Verhältnisse hat. Wir haben die Aufgabe, diesen Stimmungsumschwung so zu lenken, daß er sich gegen die Verantwortlichen an diesen Zuständen richtet. Wenn wir das erreichen wollen, müssen wir die Schwächen in unserer Politik überwinden. Wir dürfen den Kampf gegen die Kriegsverbrecher und Naziaktivisten nicht allgemein führen, sondern müssen ihn in die Betriebe verlagern. Das Schwergewicht des Kampfes um die Bodenreform muß von den Parlamenten in die Dörfer und Gemeinden verlegt werden. Solche Aktionen wie die der Bodenbewerber in Niedersachsen sind hierfür ein Beispiel. Auch gegen die Konzernentflechtung haben wir nicht genügend scharf in Belegschafts- und vor allem Gewerkschaftsversammlungen Stellung genommen. Auf Grund dieses Versäumnisses konnten Gewerkschaftsführer die Entflechtung der Konzerne als einen Fortschritt hinstellen und selbst in die entflechteten Konzernleitungen eintreten. Es wird unsere Aufgabe sein, in Belegschafts- und Gewerkschaftsversammlungen den Arbeitern, Beamten und Angestellten diese Entflechtung der Konzerne zu erklären, daß sie nämlich die Reorganisation der alten Konzerne bedeutet.

Die Lage im Westen ist kompliziert und sehr schwer für uns. Wir kämpfen im Westen gegen die deutsche und die ausländische Reaktion. Wir kämpfen in Westdeutschland nicht nur für die Einheit Deutschlands, sondern auch gegen die Kolonisierung Deutschlands. Dieser Kampf jedoch kann nur aus den Betrieben heraus erfolgreich geführt werden. Wir werden um so schneller und erfolgreicher in diesem Kampf vorwärtskommen, wenn wir es verstehen, auch aus den Betrieben und Gewerkschaften heraus die Einheit der Arbeiterklasse zu entwickeln. Aus den Betrieben heraus können wir auch den Kampf um die Festigung der Einheit der Gewerkschaften führen. Je erfolgreicher wir um die Einheit der Arbeiterklasse ringen, je konkreter wir den Kampf in jedem Betrieb gegen die Kriegsverbrecher und Naziaktivisten und für die Demokratisierung der Wirtschaft führen, je besser wir die werktätige Bevölkerung in Stadt und Land für die Durchführung der demokratischen Bodenreform mobilisieren, um so